

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses der Samtgemeinde Siedenburg

am Dienstag, dem 13.02.2018 - 19:00 Uhr - im Rittersaal des Amtshauses Siedenburg.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

- P. 1: Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des BEF-Ausschusses vom 03.05.2017
- P. 2: Anträge der öffentlichen Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2018
Drucks.-Nr. 43/17
- P. 3: Anträge der Feuerwehren für das Haushaltsjahr 2018
Drucks.-Nr. 42/17
- P. 4: Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes bis zum Haushaltsjahr 2021
Drucks.-Nr. 08/18
- P. 5: Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
- P. 6: Anträge und Anfragen
- P. 7: Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende Wilhelm Griffel eröffnet die Sitzung des Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses um 19:00 Uhr im Rittersaal des Amtshauses der Samtgemeinde Siedenburg.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder anwesend sind. Der Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschuss ist damit beschlussfähig.

Weiter stellt er fest, dass die Ladung zur Sitzung des Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses ordnungsgemäß erfolgt ist. Der Ausschuss wurde durch Einladung per E-Mail vom 02.02.2018 einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 06.02.2018 in der Sulinger Kreiszeitung bekannt gemacht.

Die Ausschussmitglieder erheben keine Einwendungen gegen die Einladung wegen Form, Inhalt und Ladungsfrist. Es wird ein Antrag zur Tagesordnung gestellt:

Ratsherr Heinrich Knoop beantragt, die Sitzung wegen mangelnder Informationen zu vertagen, da es im Vorfeld nicht gelungen sei, Dinge die die Feuerwehren betreffen gemeinsam mit den Wehren abzustimmen. Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens erklärt, dass ein neuer Termin für einen Informationsaustausch über die Entwicklung unserer Feuerwehren u. a. noch abgestimmt wird. Der Termin wird dann umgehend bekannt gegeben.

Durch eine Verschiebung der heutigen Sitzung ergeben sich Zeitverzögerungen, so dass über den Haushaltsplan nicht mehr im Februar abschließend beraten werden könnte. Der Haushaltsplan würde dann entsprechend später in Kraft treten. Dies hätte zur Folge, dass insbesondere Baumaßnahmen dann nicht mehr wie geplant in diesem Jahr umgesetzt werden können.

Sodann lässt der Ausschussvorsitzende Wilhelm Griffel über den Antrag abstimmen:

Beratungsergebnis: 1 Jastimme, 4 Neinstimmen

Die heutige Sitzung wird somit nicht vertagt

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

P. 1: Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses vom 03.05.2017

Beschluss:

Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses wird mit folgenden Ergänzungen genehmigt:

Ratsherr Dr. Fred Könemann weist darauf hin, dass er um Aufstellung einer Prioritätenliste für die Beschaffungen der Feuerwehren gebeten habe. (Im Nachgang zur heutigen Sitzung wurde festgestellt, dass diese Bitte im Sachverhalt des Protokolls zu TOP 3: Anträge der Feuerwehren ... bereits aufgeführt wurde)

Der Gemeindebrandmeister Rolf Bollhorst bittet um Ergänzung seines Hinweises, dass ausgediente Handsprechfunkgeräte möglicherweise veräußert und damit Einnahmen erzielt werden können.

Beratungsergebnis: einstimmig

P. 2: Anträge der öffentlichen Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2018

Beschluss:

Der Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschuss empfiehlt folgende Beschlussfassung:

1. Die Anträge der öffentlichen Einrichtungen werden in folgendem Umfang berücksichtigt und zusätzlich zu den veranschlagten Grundbeträgen für die Bauunterhaltung veranschlagt. Sofern es sich um investive Maßnahmen handelt, werden diese gesondert im Haushalt aufgenommen.

a) Mittel noch nicht im Haushaltsentwurf berücksichtigt

Maßnahme / Anlagennummer	Ansatz 2018	Nutzungsdauer	Beratungsergebnis		
			ja	nein	Enthaltung
1. FW Siedenburg, Umbau Feuerwehrhaus	0	Planung 2019, ab 2022	5		
2. FW Bockhop, Umbau Feuerwehrhaus (Planungskosten)	14.000	Planung bis Baugenehmigung	5		
3. FW Brake, neue Heizung	+ 6.700 €	Aufwand	4		1
4. FW Staffhorst, neue Heizung	+ 15.000 €	Aufwand	4		1
5. Krippe Siedenburg, Erneuerung Zaun	+ 2.000 €	Investiv	1	4	
6. Krippe Siedenburg, Ausbau Dachboden	+ 1.000 €	Aufwand, Bauunterhaltung	5		
7. Kiga Mützelzipf, Schalldämmung Gruppenräume		Aufwand		5	
8. Kiga Mützelzipf, Reparatur/Erneuerung Glasdach		Aufwand		5	
9. Kiga Mützelzipf, neue Schließanlage	+ 2.000 €	Aufwand	5		
10. Kiga Karibuni, Erneuerung Zaun	+ 6.300 €	Investiv		5	
11. Kiga Karibuni, Außenanlagen (Büsche verjüngen, Beete mit Schredder versehen) durch Fachfirma	aus Budget	Aufwand	5		
12. Kiga Borstel, Kork Gruppenräume	+ 500 €	Aufwand		5	
13. Kiga Borstel, Aufstieg Kinder-WC	+ 200 €	Aufwand		5	
14. Freibad, Pergola erneuern	aus Budget	Aufwand	5		
15. Bauhof, Beschaffung Unkraut-Biene	+ 2.900 €	4 Jahre (Kto. 072)	5		

16. Bauhof, Ersatzfahrzeug für VW-Polo	+ 10.000 €	Grds. 10 Jahre (Kto. 061)	5		
--	------------	------------------------------	---	--	--

b) Mittel bereits im Haushaltsentwurf eingeplant

Maßnahme / Anlagenummer	Ansatz 2018	Nutzungs- dauer	Beratungsergebnis		
			Ja	nein	Enthal- tung
17. Freibad, Sprungkuhle, Fugen erneuern	+ 4.900 €	Aufwand	5		
18. Freibad, Beckenfarbe	+ 5.000 €	Aufwand	5		
19. Bauhof, Ersatz Bereifung Spindelmäher	+ 500 €	Aufwand	5		
20. Bauhof, Prüfgerät elektr. Betriebsmittel	+ 700 €	Aufwand	5		
21. Bauhof, Ersatz Motorsäge	+ 700 €	Aufwand	5		
22. Bauhof, Ersatz Alu-Schiebeleiter	+ 300 €	Aufwand	5		
23. Abwasser, Hubwagen	+ 500 €	Aufwand	5		
24. Abwasser, Hebewerkzeug für Pumpen	+ 2.500 €	13 Jahre (Kto. 071)	5		
25. Abwasser, Unterstellhalle Klärwerk	+13.000 €	18 Jahre (Kto. 0342)	5		
26. Abwasser, Sanierung PW - Hocke	+ 63.000 €	Investiv	5		
27. Abwasser, Schachtsanierung Kirchweg	+ 13.000 €	Investiv	5		
28. Abwasser, Sanierung PW-Märtens	+ 19.000 €	Investiv	5		
29. Abwasser, Sanierung SW Borsteler Str.	+ 10.000 €	Investiv	5		

2. Der Samtgemeindebürgermeister wird mit den Auftragsvergaben der unter Punkt 1. vom Rat genehmigten Maßnahmen beauftragt.

Beratungsergebnis: siehe Liste

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr.43/17

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung

Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens stellt nach einem Blick auf die Liste der Anträge der Feuerwehren und öffentlichen Einrichtungen fest, dass am Ende des Geldes weiterhin Wünsche übrig bleiben. Allerdings kommen die Belange der Feuerwehren mit auf die Prioritätenliste. Ausdrücklich dankt er der Feuerwehrführung für die Erstellung einer Liste zukünftig anstehender Maßnahmen. Diese erleichtert der Verwaltung die Aufstellung des Investitionsplanes für zukünftige Jahre ganz erheblich.

Da einige Ortsbrandmeister als Zuhörer an der Sitzung teilnehmen, wird ihnen beim Aufruf der einzelnen Positionen Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Punkt 1: Umbau Feuerwehr Siedenburg

Laut Ortsbrandmeister Peter Ahlers kann die Atemschutz-Pflegestelle bei Vorliegen einer Perspektive schätzungsweise noch weitere 2 bis 4 Jahre in den vorhandenen Räumlichkeiten genutzt werden. Dank der Unterstützung einiger Firmen ist die Reinigung der Atemschutzgeräte noch gesichert. Der Umbau sollte dann aber in einem Gesamtkonzept geplant werden.

Punkt 2: Umbau Feuerwehr Bockhop

Laut Gemeindebrandmeister Rolf Bollhorst war es seitens der Feuerwehr nicht beabsichtigt, den Umbau der Gerätehäuser in Siedenburg und Bockhop in den Jahren 2018/2019 durchzuführen.

Priorität bei den Baumaßnahmen hat aus Sicht der Feuerwehr zuerst Bockhop und dann Siedenburg.

Der Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens schlägt die Bildung eines Arbeitskreises vor, indem die Verwaltung zusammen mit der Feuerwehr sowie der Feuerwehrunfallkasse (FUK) ein Konzept für die Umsetzung der Umbaumaßnahmen entwickelt. Ferner sind im Haushalt 2018 für

die Maßnahme in Bockhop Haushaltmittel in Höhe der Planungskosten bis zur Baugenehmigungsreife einzustellen.

Die für 2017 eingeplanten Mittel in Höhe von 5000 € wurden nicht beansprucht.

Punkt 3: Neue Heizung für die Feuerwehr Brake

Laut Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens habe man sich bei dem Haushaltsansatz an den Kosten für die Erneuerung der Heizung im FW-Haus Ohlendorf orientiert. Hier sollte allerdings zusätzlich das WC verfließt werden.

Punkt 4: Neue Heizung für die Feuerwehr Staffhorst

Laut Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens fallen die Kosten für eine neue Heizungsanlage im FW-Haus Staffhorst höher aus, da hier zusätzlich noch ein Gasanschluss hergestellt werden muss.

Punkt 5 + 10: Zaunanlagen Krippe und Kindergarten Siedenburg

Laut Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens hat die Überprüfung ergeben, dass der Maschendrahtzaun nur Instand gesetzt und regelmäßig kontrolliert werden müsse. Dies ist bereits durch den Bauhof geschehen. Der Bau einer neuen Einzäunung aus Flachstahlmatten ist somit nicht erforderlich.

Punkt 6: Ausbau Dachboden Krippe Siedenburg

Laut Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens sollen im Dachboden Regale aufgestellt werden. Im Rahmen einer Besichtigung wurde festgestellt, dass zum Schutz der derzeit frei liegenden Dampfsperffolie die entsprechenden Dachfelder mit Hartfaserplatten zu verkleiden sind. Eine Erhöhung der Bauunterhaltungsmittel in Höhe von 1.000 Euro wäre dafür ausreichend. Die Ausschussmitglieder stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu.

Punkt 7. Kiga Mützelzipf, Schalldämmung Gruppenräume

Laut Herrn Schubert hat eine Überprüfung der Schallschutzwerte ergeben, dass diese arbeitsstättenrechtlich nicht zu beanstanden sind. Diese Aussage liegt erst in mündlicher Form vor. Der MediTÜV wird ein schriftliches Ergebnis bei der nächsten Sitzung des Arbeitsschutzausschusses vorlegen.

Punkt 8. Kiga Mützelzipf, Reparatur Glasdach

Die bestehende Eingangsüberdachung hat seit Jahren einen kleineren Spannungsriss in unveränderter Form. Ein Austausch der Scheibe kann auf Grund der Größe und des Gewichtes nur mit einem Krahn erfolgen. Da die vorhandene Pflasterung für eine Befahrung nicht ausgelegt ist (Gefahr von Spurschäden) und die Tatsache, dass es sich bei der Scheibe um Sicherheitsglas handelt ist ein Auswechseln der Scheibe nicht zwingend erforderlich. Diese Tatsache wurde bereits in vorherigen Sitzungen festgestellt; der Spannungsriss in der Scheibe hat sich nicht verändert. Gleichlautende Anträge aus den Vorjahren wurden entsprechend entschieden.

Punkt 9. Kiga Mützelzipf, neue Schließanlage

Laut Herrn Schubert wird die Schließanlage nicht mehr hergestellt. Da für die Ganztagsbetreuung weitere Schlüssel benötigt werden ist ein Austausch der Schließanlage erforderlich.

Punkt 12 und 13: Kiga Borstel, Kork Gruppenräume und Aufstieghilfe für Kinder-WC

Diese Dinge wurden vorsorglich beantragt für den Fall, dass sich der Umzug des Kindergartens in die Schule verzögert.

Punkt 15: Bauhof, Beschaffung Unkrautbiene

Laut Herrn Schubert hat der Bauhof verschiedene Wildkrautbekämpfungsgeräte (z.B. Heißwassergeräte, Vorsätze für Motorsensen) ausprobiert. Der Bauhof kommt zu dem Ergebnis, dass die beantragte Unkraut-Biene die einzig sinnvolle Lösung wäre.

Punkt 16: Bauhof, Ersatzfahrzeug für Polo

Laut Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens ist der VW-Polo abgängig. Das Fahrzeug könne jeden Tag ausfallen. Dieses wurde anlässlich der letzten Reparatur festgestellt.

Punkte 17 – 29 (Freibad, Arbeitsgeräte Bauhof und Maßnahmen der Abwasserbeseitigung)

Die Maßnahmen sind im Haushaltsplanentwurf enthalten. Sie werden von allen Ausschussmitgliedern als notwendig angesehen werden.

P. 3: Anträge der Feuerwehren für das Haushaltsjahr 2018

Beschluss:

Der Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschuss empfiehlt folgende Beschlussfassung:

1. Die Anträge der Feuerwehren werden in folgendem Umfang berücksichtigt und zusätzlich zu den veranschlagten Grundbeträgen für die Unterhaltung veranschlagt. Sofern es sich um investive Maßnahmen handelt, werden diese gesondert im Haushalt aufgenommen.

Mittel bereits im Haushaltsplanentwurf berücksichtigt

Maßnahme / Anlagenummer	Ansatz 2018	Nutzungsdauer	Beratungsergebnis		
			ja	nein	Enthaltung
1. Um-/Nachrüstung einer Druckluftspeisung und Umbau auf 24V TLF 8/18 FW Borstel, Antrag s. Anlage	2.500	Aufwand	5		
2. Einbau fehlendes Funkgerät ELW Borstel, Antrag s. Anlage	1.700	Aufwand	5		
3. Kettensäge und Schutzausrüstung für Windbruchbeseitigung (für alle 3 OF Gebiet Mellinghamen und Ersatz OF Sdbg. + Bockhop) Antrag s. Anlage	3.000	Aufwand	5		
4. 2 Teilnehmer Führerschein Klasse C Zuschuss	4.000	Aufwand	5		
5. Ersatzbeschaffung Atemschutzgeräte	4.800	Aufwand	5		
6. großes Prüfindervall Atemschutzgeräte	5.600	Aufwand	5		
7. digitale Funkmeldeempfänger / Sirenenrüstung	45.000	Aufwand	5		

2. Der Samtgemeindebürgermeister wird mit den Auftragsvergaben der unter Punkt 1.- 7. vom Rat genehmigten Maßnahmen beauftragt.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr.42/17

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Die Anträge der Feuerwehren werden wie folgt begründet:

1. **Um-/Nachrüstung der Druckluftspeisung**

Der Ausschussvorsitzende Wilhelm Griffel hinterfragt die Kosten dieser Druckluftspeisung und übergibt das Wort an den zuständigen Ortsbrandmeister Lutz Peymann. Dieser erläutert kurz, dass man keinen Einfluss auf die Preisentwicklung der Industrie hätte und dass diese Umrüstung für die Fahrsicherheit zwingend notwendig sei, um die Einsatzbereitschaft mit dem Fahrzeug dauerhaft gewährleisten zu können.

2. Einbau fehlendes Funkgerät

Wird als notwendig erachtet.

3. Beschaffung Kettensägen

Es erfolgt der Hinweis, dass im Zuge dieser Beschaffung jede Ortsfeuerwehr dann mit Kettensägen ausgestattet ist. Im letzten Jahr hat sich auf Grund der Sturmereignisse gezeigt, dass der Bedarf besteht. Von den Ausschussmitgliedern wird die Beschaffung auch als notwendig erachtet.

4. Zuschuss Führerschein für 2 Teilnehmer

In den letzten Jahren wurden bereits 6 Führerscheine für Wehrmitglieder gefördert. Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens benennt die Personen und hinterfragt, ob es notwendig wäre, diese Förderung weiter fortzuführen oder nicht.

Laut Gemeindebrandmeister Rolf Bollhorst besteht dieser Bedarf nach wie vor. Ebenfalls erläutern die Ortsbrandmeister Peter Ahlers und Lutz Peymann den Bedarf der Förderung, auch im Zuge der Tagesverfügbarkeit der aktiven Mitglieder.

Laut Aussage der zuständigen Ortsbrandmeister, haben 18 Mitglieder der FW Borstel und 19 Mitglieder der FW Sdbg. Führerscheine in dieser Klasse, dies reicht allerdings nicht aus.

5. Ersatzbeschaffung Atemschutzgeräte

Ist zwingend erforderlich

6. Großer Prüfintervall Atemschutzgeräte

Ist zwingend erforderlich

7. Digitale Funkmeldeempfänger/Sirenenumrüstung

Samtgemeindebürgermeister Rainer Ahrens erläutert kurz die Zusammensetzung des Ansatzes. Danach wird von älteren, vor ca. 3 Jahren ermittelten Zahlen ausgegangen.

Für 130 Funkmeldeempfänger wurden 30.000 € und für die Umrüstung von 30 Sirenen 15.000 € veranschlagt.

P. 4: Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes bis zum Haushaltsjahr 2021

Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Siedenburg beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2018 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Weiterhin beschließt der Rat das Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2021.

Beratungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 8/18

Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:

Frau Backhaus erläutert die Gesamtzahlen des Entwurfes des Ergebnis- und Finanzhaushaltes 2018. Sie erläutert die notwendigen Kreditaufnahmen. Für den Bau-, Entwicklungs- und Feuerschutzausschusses geht sie insbesondere auf die Produkte Brand- und Katastrophenschutz und Grundstücks- und Gebäudemanagement ein.

Beim Produkt Brand- und Katastrophenschutz entsteht im Jahr 2018 im Ergebnishaushalt ein Minus von 193.700 €, beim Grundstücks- und Gebäudemanagement ein Minus von 116.100 €

Beim Produkt Brand- und Katastrophenschutz sind bisher Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 127.300 € eingeplant. Darin enthalten sind z. B. die Funkmeldeempfänger und die Umrüstung der Sirenen. Im Produkt Grundstücks- und Gebäudemanagement sind die Mittel für die Bauunterhaltung und Bewirtschaftungskosten enthalten. Hier werden auch die Einnahmen für die Vermietung an das DRK gebucht.

Im Finanzhaushalt verändern sich die Zahlen entsprechend der nicht anfallenden Abschreibungen und Sonderposten. Beim Produkt Brand- und Katastrophenschutz sind 125.000 € für 2019 für das Fahrzeug Bockhop eingeplant. Hierfür sind im Jahr 2018 Verpflichtungsermächtigungen eingestellt, damit mit der Ausschreibung ggf. schon begonnen werden kann. Für 2020 sind 300.000 € für das Fahrzeug für die Feuerwehr Siedenburg eingeplant. Ein Umbau des Feuerwehrhauses in Siedenburg wird ab 2022 vorgemerkt. Dieses Jahr ist im Investitionsprogramm noch nicht enthalten. Im Produkt Grundstücks- und Gebäudemanagement findet sich der Umbau der Grundschule Mellinghausen sowie für die Jahre 2019/2020 der Umbau des Kindergarten Borstel in Wohnraum.

Frau Backhaus geht die einzelnen den Ausschuss betreffenden Investitionen aus dem Investitionsprogramm 2018 bis 2021 durch.

Ursprünglich war vorgesehen, das Dach der Turnhalle in Borstel wegen Ablauf des Förderzeitraumes im Jahr 2018 zu sanieren. Während der Baumaßnahme muss ein Kran eingesetzt werden und der Kindergarten müsste in dieser Zeit geschlossen werden. Um dies zu vermeiden sollte die Maßnahme erst nach dem Umzug des Kindergartens im Jahr 2019 erfolgen.

Für den Umbau der Schule Mellinghausen zur DRK-Tagespflege wurden Zuwendungen beantragt. Aus Sicht des Samtgemeindebürgermeisters sollten zusätzlich auch die Außenfassade saniert und weitere Parkflächen auf dem Schulhof geschaffen werden. Beides ist möglicherweise förderfähig. Es würden Mehrkosten von 150.000 € anfallen die vorsorglich eingeplant werden. Nach Vorliegen eines Bewilligungsbescheides kann dann entschieden werden, in welchem Umfang die Maßnahme durchgeführt werden soll.

Die beschlossenen Empfehlungen der Fachausschüsse werden zur Samtgemeindeausschusssitzung in den Haushaltsplanentwurf eingearbeitet.

P. 5: **Bericht des Samtgemeindebürgermeisters**

5.1 **Beschaffung Standrohre durch die Wasserversorgung Sulinger Land**

Steuerrechtlich darf der Verband für die Feuerwehren keine Standrohre beschaffen. Dies wurde auf Nachfrage durch den Geschäftsführer der Wasserversorgung Sulinger Land mitgeteilt.

5.2 **Gebührensatzung für Einsätze der Feuerwehren**

Die Verwaltung hat sich für die Entwicklung einer eigenen Satzung bereits Satzungen aus Nachbarkommunen beschafft. Es ist geplant, noch in diesem Jahr eine entsprechende Satzung für die Samtgemeinde Siedenburg zu erlassen.

5.3 Feuerschutzsteuer

Nach 2016 (16.104 €) sind die Einnahmen aus der Feuerschutzsteuer in 2017 auf 25.800 € angestiegen.

5.4 Entwicklung der Feuerwehren

Die Statistik der Feuerwehren wird dem Protokoll beigelegt. Momentan verfügen die Feuerwehren über 353 aktive Mitglieder.

Gemeindebrandmeister Rolf Bollhorst teilt in diesem Zusammenhang mit, dass die Feuerwehr Mellinghausen in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen habe sich in Form einer Löschgruppe der Feuerwehr Brake anzugliedern (ab 01.01.2019).

Da sowohl der Ortsbrandmeister als auch sein Stellvertreter aus dem Dienst ausscheiden wollen und eine Nachfolge nicht gesichert werden kann, ist mangels Zukunftsperspektive ein Fortbestand der Ortswehr in der jetzigen Form nicht mehr möglich.

5.5 Terminabstimmung mit den Feuerwehren

Auf Nachfrage des Samtgemeindebürgermeisters teilt Gemeindebrandmeister Rolf Bollhorst mit, dass eine Zusammenkunft mit den Feuerwehren am besten an einem Dienstag stattfinden sollte. Der Termin für den geplanten Informationsaustausch wird in Kürze festgelegt.

P. 6: Anträge und Anfragen

6.1 Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

6.2 Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

P. 7: Einwohnerfragestunde

7.1 Finanzieller Spielraum für das Feuerwehrhaus in Bockhop

Ortsbrandmeister Edzart Meyer erkundigt sich nach dem finanziellen Spielraum für Investitionen am Standort in Bockhop. Frau Backhaus verweist auf die im Jahr 2020 verbliebenen liquiden Mittel von rund 100.000 €. Davon müssen jetzt aber noch die in den Fachausschüssen empfohlenen Beträge abgezogen werden.

7.2 Ausgaben der Samtgemeinde für das Feuerwehrwesen

Ratsherr Ronald Ahrens wünscht sich eine Diskussion über die zukünftige Ausrichtung der Feuerwehren. Die Feuerwehr ist wichtig und die Samtgemeinde hat in den letzten Jahren viel Geld in die Feuerwehren investiert. Andererseits kann „Feuerwehr“ nicht immer Thema Nummer 1 sein. Beispielhaft führt Ronald Ahrens die erst in den letzten beiden Jahren getätigten Investitionen am Standort Mellinghausen an. Hätte er damals gewusst, dass sich die Ortswehr in absehbarer Zeit auflöst, hätte er seine Zustimmung dafür nicht gegeben.

Er möchte seine Aussagen als Denkanstoß an alle verstanden wissen. Es wäre wichtig zu wissen, wie sich die Feuerwehren in Zukunft aufstellen wollen.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Schubert
Protokollführer

Mahlitz
Protokollführerin

Griffel
Vorsitzender

Ahrens
Samtgemeindegemeindevorstand